

STERNTALER

Vom Universum belohnt
Ein musikalisches Märchen nach den Gebrüder Grimm

Ein armes Waisenmädchen geht in die Welt hinaus und gibt alles her, was es hat. Seine Barmherzigkeit wird belohnt: Sterne fallen als Silbertaler vom Himmel. Fortan ist es reich für sein Lebttag.

In der von Astrella Productions produzierten Fassung wird das Motiv des Grimmschen Märchens um eine neue Handlung erweitert. Das arme Mädchen ist eigentlich eine Weltraumfee, die mit ihrer geliebten Schwester (Stefanie Heinzmann) auf ihrem Heimatplaneten lebt. In diesen Tagen ist es an der Zeit, dass die Fee auf die Erde muss, um Gutes zu tun. Ihrer Mission nicht gewiss und ihrer Erinnerung beraubt, bleibt sie durch den gemeinsamen Herzschlag mit ihrer Schwester im Weltall verbunden und auf Erden geleitet. Als armes Mädchen geht sie in die Welt hinaus und verschenkt das Wenige, was sie besitzt, an Mittellose. Auf ihrem Weg begleitet sie eine weise Lerche (Ingo Pohlmann). Als das nun nackte Mädchen frierend im dunklen Wald steht, lässt ihre Feenschwester Sterne regnen, die als Silbertaler vom Himmel in ihr neues Leinenkleid fallen. Aus den Talern baut das Mädchen einen strahlenden Tempel, das Fundament aus Sternenstaub, dem Stoff, aus dem wir alle sind. In dem Tempel sind Groß und Klein willkommen, das Leben in seiner Vielfalt zu feiern und der Welt mit Liebe zu begegnen ...

Wer von Herzen gibt, wird erleuchtet.

Die Belohnung für das Eintreten von Tugenden wie Nächstenliebe, Großzügigkeit, Barmherzigkeit in einer turbulenten Welt ist in dieser Märchenadaption nicht materieller Reichtum in Form von Silbertalern, sondern geistige Erleuchtung: die Erkenntnis nämlich, dass – ganz gleich, woher wir kommen, welches Geschlecht, welche Nationalität, Religion, Orientierung wir haben, ob wir mit oder ohne Einschränkungen leben - uns alle eint, dass wir aus Sternenstaub sind. Jeder Mensch ist gleichermaßen mit dem Universum, jedem Lebewesen, jeder Quelle, jedem Kristall auf diesem Planeten, ihrem/seinem Nächsten verbunden und jeder Mensch trägt die Magie in sich, diese Welt zu einem besseren Ort machen zu können. Zuschauer ab 4 Jahren wird eine musikalische, liebevoll animierte Version des Sterntalermärchens in rund 40 Minuten geboten.

Mit den Stimmen von: Stefanie Heinzmann, Ingo Pohlmann, Tetje Mierendorf, Elena Zvirbulis u. a.

Altersempfehlung Empfohlen ab 4 Jahren

Produktion 2023 – Dr. Julia Kretschmer-Wachsmann

Länge ca. 40 Minuten

Format 4K

Audio 5:1 Stereo

